



# Katholische Kirchengemeinde "St. Johannes" Wietmarschen/Füchtenfeld

## Kirchliche Mitteilungen

Pfr. Voßhage  
 Pastoralkoord. Axmann  
 Frau Hermeling, Pfarrbüro  
 Pastor Berbers  
 Diakon Schnöing  
 Diakon Telkmann  
 Gem.-Ref. Rickelmann-Klüsener  
 Gem.-Assistentin Hoffmann  
 Pfr. i.R. Groteschulte  
 Pfr. i.R. Wessendorf

Tel.: 226 Fax: 998976  
 Tel. 9059734  
 Tel.: 226 Fax: 998976  
 Tel.: 0152-28925069  
 Tel.: 05937 - 408771  
 Tel.: 05908-934048  
 Tel.: 05908 - 934039  
 Tel.: 9988363  
 Tel.: 998698  
 Tel.: 998289

Bürozeiten Pfarrbüro  
 Mo 14.30 - 18.00 Uhr  
 Di 8.00 - 12.00 Uhr  
 Mi 8.00 - 12.00 Uhr und  
 14.30 - 18.00 Uhr

Homepage: [www.st-johannes-wietmarschen.de](http://www.st-johannes-wietmarschen.de)  
 E-Mail: [st.johannes-wietmarschen@bistum-osnabrueck.de](mailto:st.johannes-wietmarschen@bistum-osnabrueck.de)

2/2016

2. Sonntag im Jahreskreis

17.01.2016

### Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft

	<b>St. Johannes Ap. Wietmarschen</b>	<b>St. Antonius Abt Lohne</b>
<b>Samstag, 16.01.</b> <b>Marien-Samstag</b>	12.00 Angelusgebet – Marienkapelle 15.00 Beichtgelegenheit	9.30 Schmücken der Antoniusstatue auf dem Kirchplatz durch die Katechese Kinder Klasse 4 16.00 Beichtgelegenheit 17.00 Hochamt zum Patronatsfest mitgestaltet vom Kirchenchor und mit Teilnahme der Fahnenabordnungen der Gruppen und Vereine - gleichzeitig Kinderkirche
<b>Sonntag, 17.01.</b> <b>2. Sonntag im Jahreskreis</b> <b>Hl. Antonius</b>	9.30 Hl. Messe - Matthiasstift 10.30 Hochamt L.: B. Lügering (Heilemann/Hütten) Kollekte für die Familienseelsorge 12.00 Angelusgebet - Marienkapelle 18.00 Dekanatsmesse in St. Augustinus	9.00 Hochamt
<b>Montag, 18.01.</b>	9.30 Hl. Messe - Matthiasstift 12.00 Angelusgebet - Marienkapelle	8.30 Rosenkranzgebet
<b>Dienstag, 19.01.</b>	9.30 Hl. Messe - Matthiasstift 12.00 Angelusgebet - Marienkapelle	8.30 Rosenkranzgebet 9.00 Hl. Messe
<b>Mittwoch, 20.01.</b> <b>Hl. Fabian, Hl. Sebastian</b>	8.30 Frauenmesse - vor der Hl. Messe beten wir den Rosenkranz (Bramkamp) 12.00 Angelusgebet – Marienkapelle	15.00 Wortgottesdienst in der Tagespflege 19.00 Eucharistische Anbetung 19.30 Abendmesse
<b>Donnerstag, 21.01.</b> <b>Hl. Meinrad, Hl. Agnes</b>	12.00 Angelusgebet - Marienkapelle 19.00 Beichtgelegenheit 19.30 Abendmesse	
<b>Freitag, 22.01.</b> <b>Hl. Vinzenz</b>	9.30 Hl. Messe - Matthiasstift 12.00 Angelusgebet - Marienkapelle	8.30 Hl. Messe 16.30 Wortgottesdienst im Matthias Haus
<b>Samstag, 23.01.</b> <b>Sel. Heinrich Seuse</b>	12.00 Angelusgebet – Marienkapelle 15.00 Beichtgelegenheit 17.00 Familiengottesdienst (Stemann/Bruns)	

	2. Seite	
<b>Sonntag, 24.01.</b> <b>3. Sonntag im Jahreskreis</b>	9.30 Hl. Messe - Matthiasstift 10.30 Hochamt L.: Nüße (Ernst/Patzke) Kollekte für die Gemeinde 11.30 Tauffeier 12.00 Angelusgebet - Marienkapelle 18.00 Dekanatsmesse in St. Augustinus	9.00 Hochamt

„**Antonius hat geblinzelt**“ – sagte eine Frau, als ich im Namen von „St. Antonius“ dem Pfarrblättchenteam für ihre Arbeit Danke sagte.

Antonius hat geblinzelt - haben Sie Antonius oder in Wietmarschen Johannes schon mal blinzeln gesehen?? Ver-rückter Gedanke?! - Das Fest des Hl. Antonius Abt feiern wir am Wochenende, das des Apostel Johannes war vor drei Wochen. Beide Männer waren „ver-rückt“: Der eine (Johannes) hat einen sicheren Job zurückgelassen, um Jesus nachzufolgen. Der andere (Antonius) ist in die Wüste gegangen, um Zeit und Gelegenheit für Meditation und Gebet zu haben. Ob die beiden das als verrückt empfanden? Oder haben sie einfach das getan, was sie als Menschen, die sich zu diesem Tun berufen fühlten, tun mussten. Verrückt ist es vielleicht, dass sie sich getraut haben und das getan haben, was für sie als Christ richtig gewesen ist. Und das ist manchmal auch heute ver-rückt: Wenn Menschen jenseits des Rentenalters sich Woche für Woche um das Nachrichtenblatt sorgen. Oder Kinder und Jugendliche bei eiskaltem Wetter von Haus zu Haus als Sternsinger gehen. Oder Nachbarn einen Kranken unterstützen oder Leute bei schlechtestem Wetter zum Gottesdienst kommen oder... . Wahrscheinlich fallen Ihnen unzählige Beispiele ein für ver-rückte Sachen der Christen: ob von Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen getan. Und wahrscheinlich kann man nur, wenn man selber solche ver-rückten Sachen macht, sehen, dass Antonius oder Johannes einem zublinzeln, um zu sagen: „Mach weiter!“ Wenn Sie das nächste Mal an Antonius vorbeigehen oder fahren bzw. in die Wietmarscher Kirche kommen, achten Sie doch mal drauf.

In diesem Sinne eine „ver-rückte“ Woche!!

*Rita Rickelmann-Klüsener*

Rita Rickelmann-Klüsener

### Messdienerplan vom 16.01. bis 24.01.2016

**So. 17.01., 10.30:** J. Wagemaker, A. Schomakers, M. Humbert.

**Do. 21.01., 19.30:** Th. Evers, L. Lütkes, L. Egbers.

**Sa. 23.01., 17.00:** P. Feltrup, M. Lühn, J. Niehoff, S. Wübben.

**So. 24.01., 10.30:** L. Wilkens, G.-M. Keuter, M. Lügering, P. Schürmann.

**So. 24.01., 11.30:** L. Hütten, H. Egbers.

### Kollektenergebnis

Die Kollekte am Sonntag, 10.01.2016 für die Gemeinde erbrachte 193,36 €. Herzlichen Dank!



### Wir gratulieren

Frau Anna Gravelmann, Grenzweg 4, zum 76. Geburtstag am 18.01., Herrn Hermann Bölt, Zur Schleuse 6, zum 75. Geburtstag am 19.01.2016.

### Tauftermine



Die nächsten Tauftermine in Wietmarschen sind am Sonntag, den 24.01.2016 um 11.30 Uhr, am Samstag, den 27.02.2016 um 14.15 Uhr, am Sonntag, den 28.02.2016 und am Sonntag, den 03.04.2016 um 11.30 Uhr in der Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Johannes Apostel. Für Sonntag, den 28.02.2016 können keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden. Die nächsten Tauftermine in Lohne sind am Sonntag, den 07.02.2016 und am Sonntag, den 10.04.2016 um 10.15 Uhr in der St. Antonius Kirche. Für Sonntag, den 07.02.2016 können keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden.

### Sprechzeiten Pastoralteam

Sicher im jeweiligen Büro erreichen können Sie im

### Pfarrhaus in Wietmarschen:

Pfarrer Voßhage

Dienstag, 19.01. 17.15 – 18.00 Uhr

Pastorkoordinator Axmann

Mittwoch, 20.01. 9.00 – 10.00 Uhr

und (fast) jederzeit nach Absprache

Tel. 05925/9059734 oder Email pk.axmann@gmx.de

Gem.-Assistentin Hoffmann

Mittwoch, 20.01. 15.00 – 17.00 Uhr und

Mittwoch, 03.02. 9.00 – 11.00 Uhr

### Pfarrhaus in Lohne:

Pfarrer Voßhage

Mittwoch, 20.01. 18.30 – 19.15 Uhr

Gemeindereferentin Rickelmann-Klüsener

dienstags von 9.00 – 10.00 Uhr

Diakon Telkmann

mittwochs von 16.30 – 18.00 Uhr

Sofern Sie **Pastor Berbers** sprechen möchten, können Sie ihn unter ☎ **0152-28 92 50 69** erreichen.

### Familiennachmittag der Kommunionfamilien

Am Samstag, den 23.01. um 14.30 Uhr findet ein Familiennachmittag für die Kommunionkinder und deren Familien statt. Wir beginnen in der Kirche und enden mit der Familienmesse um 17.00 Uhr. Der erste Teil der Kommunionfamilien trifft sich am Samstag, den 23.01., die 2. Hälfte der Kommunionfamilien trifft sich am 06.02.. Bitte an die Anmeldungen denken. (Im Pfarrbürobriefkasten einwerfen).

**Das Vorbereitungstreffen** für den 1. Familiennachmittag ist am Montag, den 18.01., 18.30 Uhr im Äbtissinnenhaus.

### Familienmesse am Samstag, den 23.01. um 17.00 Uhr.

Die ganze Gemeinde, ganz besonders alle Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen! Wir üben für die Familienmesse am Freitag, den 22.01. um 17.00 Uhr in der Kirche.

### **Familienmesskreis**

Der Familienmesskreis trifft sich am Donnerstag, den 21.01. um 18.00 Uhr im Äbtissinnenhaus.

### **Ehejubiläen in der Pfarreiengemeinschaft**

Alle Paare, die 2016 ein Ehejubiläum begehen und dieses mit einem Gottesdienst feiern möchten, werden von Pfarrer Voßhage und Pastor Berbers zu einem Treffen eingeladen. Dort sollen Anregungen für die Feier in der Kirche gegeben werden (Lesungen, Fürbitten, Lieder, Gebete ...).

In **Wietmarschen** ist als Termin vorgesehen:

**Donnerstag, 10. März 2016**

**16.00 Uhr für Goldpaare**

**20.15 Uhr für Silberpaare**

Die Termine finden jeweils im **Äbtissinnenhaus** statt.

In **Lohne** ist als Termin vorgesehen:

**Montag, 07. März 2016**

**16.00 Uhr für Goldpaare**

**20.15 Uhr für Silberpaare**

Die Termine finden jeweils im **Pfarrzentrum** statt.

Wer an dem Termin der eigenen Gemeinde verhindert ist, kann gerne den Termin in der Nachbargemeinde wahrnehmen. Herzliche Einladung!

### **Sternsingeraktion 2016**

Wir bedanken uns bei allen Gemeindemitgliedern, die in so großartiger Weise die Sternsingeraktion 2016 unterstützt haben. Insgesamt wurden Spenden in Höhe von 8.587,44 Euro (im Vorjahr waren es 8.691,30 Euro) gesammelt.

Wir bedanken uns bei allen Mädchen und Jungen, die am Sonntag, den 10. Januar 2016 nach dem Aussendungsgottesdienst als Sternsinger/innen von Haus zu Haus gegangen sind, um die Botschaft vom Stern in die Gemeinde zu tragen. Bedanken möchten wir uns auch bei Frau Ingrid Keuter, die sich seit Jahren um die schönen und bunten Gewänder kümmert, bei Frau Erika Hackmann, die für die musikalische Begleitung im Gottesdienst gesorgt hat und bei allen Helferinnen und Helfern, Eltern und Großeltern, die für einen reibungslosen Ablauf Sorge tragen.

Die Spendengelder dieser Aktion sind für die Kinder- und Jugendarbeit in Brasilien bestimmt.

Nochmals herzlichen Dank.

*Eine-Welt-Arbeit/Maceió-Kreis*

### **Stellenanzeige der Kath. Kirchengemeinde**

#### **St. Johannes Ap. Wietmarschen**

#### **Küchenhilfe – Edith-Stein-Kindergarten**

Zum **01.04.2016** wird für den Edith-Stein-Kindergarten in Wietmarschen eine Küchenhilfe im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung gesucht.

Weitere Auskunft erteilt Frau Petra Schmitz (Leiterin) unter Tel.: 05925/8989.

Schriftliche Kurzbewerbungen sind an den Edith-Stein-Kindergarten Rembrandtstraße 4, 49835 Wietmarschen zu richten.

Die Bewerbungsfrist endet am **27.2.2016**.

### **Kinderkarneval**

Am Rosenmontag, den 08.02.2016 laden wir von 15.00 bis 17.00 Uhr alle Grundschulkinder der Gemeinde Wietmarschen zum Kinderkarneval in die Mehrzweckhalle Lohne ein. Wir haben für Euch einen Stargast eingeladen. Der Preis für die Karten beträgt 5 Euro. Im Preis enthalten sind außerdem zwei Freigetranke und etwas Süßes.

Der Kartenverkauf ist vom 11.01. bis 31.01.2016 beim Kiosk Earmy's Ecke in Wietmarschen und bei Büro- und Schulbedarf Latus in Lohne. **ACHTUNG:** Es wird keinen Verkauf am Veranstaltungstag/-ort geben.

Wir sind gespannt auf Eure sensationellen, kreativen, bombastischen Verkleidungen.

Freut Euch auf jede Menge Spaß und gute Musik.

Veranstalter: Ehren- und Hauptamtliche der politischen und kirchlichen Gemeinde Wietmarschen

### **Jugendkarneval**

Hoch die Hände - Spaß ohne Ende \*Mainstream-Party der Extraklasse\*

Am Rosenmontag, den 08.02.2016 von 18.30 bis 20.00 Uhr laden wir alle Jugendlichen ab 11 Jahren in das „Orakel“ im Pfarrzentrum Lohne ein. Der Eintritt beträgt 2 Euro. Es erwartet euch eine Foto-Box für coole Partybilder, gute Musik und Partyspiele.

Wir freuen uns auf Eure Verkleidungen!

Veranstalter: Ehren- und Hauptamtliche der politischen und kirchlichen Gemeinde Wietmarschen

### **Kuchenbacken zu den Tagen der offenen Baustelle im Matthiasstift**

Der Förderverein hat in Abstimmung mit der Immobiliengesellschaft die Aufgabe übernommen, an den Tagen der offenen Baustelle im Matthiasstift am 23. und 24. Januar (Samstag und Sonntag) die Versorgung der Besucher mit Kaffee und Kuchen zu organisieren. Hierfür suchen wir noch weitere fleißige Helfer an den beiden Tagen im Matthiasstift (es wird bestimmt auch Zeit bleiben, um den Baufortschritt anzusehen) und Kuchenbäcker/-innen. Wir bitten darum, Blechkuchen zur Verfügung zu stellen, keine Torten. Das wird so leichter zu handhaben sein.

Damit eine gute Verteilung über beide Tage sichergestellt werden kann, bitten wir um Anmeldungen und Mitteilungen an Waltraud Nüße ☎ 1293 oder Christiane Wübben ☎ 231.

Wir bedanken uns schon jetzt für die Hilfe!

### **Lektorentreffen**

Das nächste Lektorentreffen findet am Montag, den 18.01.2016 um 19.30 Uhr im Äbtissinnenhaus, Raum 4, statt.

### **Senioren**

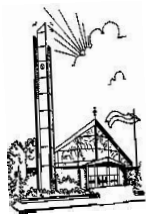
Wir laden alle Senioren ein, am Donnerstag, den 21.01. in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Äbtissinnenhaus, Raum 2, Karneval zu feiern. Wir freuen uns auf Euch.

### **Puzzle Gruppe**

Die 1. Volleyballmannschaft hat uns zu ihrem Heimspiel am 17.01. eingeladen. Wir treffen uns um 15.45 Uhr vor der Turnhalle und werden uns das Spiel ansehen. Es gibt Kaffee und Kuchen.

Denkt daran, eure Sweatjacke anzuziehen.





## St. Antonius Lohne

An diesem Samstag, 16.01., feiern wir **unser Patronatsfest**, das „**Antoniusfest**“. Wir beginnen um 17.00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst, zu dem wir die ganze Gemeinde herzlich einladen. Für die Kleineren findet parallel wieder die **Kinderkirche** im RÜS statt. Die Fahnenabordnungen

der Gruppen und Vereine und der Gesang des Kirchenchores verleihen dem Gottesdienst einen feierlichen Charakter.

Am Samstagmorgen haben Kinder der 4. Klassen bereits die Antoniusfiguren (auf dem Kirchplatz und in der Kirche) geschmückt.

Im Anschluss an die Hl. Messe am Samstag lädt die Sozialstation und die Tagespflege zum Verweilen auf dem Kirchplatz ein. Die Mitarbeiter/-innen bieten neben den traditionell selbstgebackenen Antonius-Schwein-Plätzchen auch Glühwein und Kinderpunsch an. Wie es schon gute Tradition ist, werden auch wieder Tüten mit Plätzchen zum Preis von 1,- Euro angeboten. Der Erlös hieraus ist für die Dominikanerinnen in Lage bestimmt.

Wir würden uns über viele Besucher, die mit uns das Patronatsfest im Gottesdienst und bei der anschließenden Begegnung auf dem Kirchplatz feiern möchten, sehr freuen.

Das Antoniusfest wird in diesem Jahr vorbereitet von den Mitarbeitern der Sozialstation und der Tagespflege. In diesem Zusammenhang sei Folgendes erwähnt:

Zum 1. Januar 2015 wurde die **Pflege St. Elisabeth Lohne gGmbH** gegründet, deren alleiniger Gesellschafter die Kirchengemeinde St. Antonius Lohne ist. Zu der GmbH gehören die Sozialstation Lohne / Wietmarschen und die Tagespflege St. Antonius Lohne. Die Geschäftsführung liegt in den Händen von Ludger Wübben und Andrea Flint.

Ab dem 1. April 2016 kommen die neue Tagespflege St. Johannes Wietmarschen und die ambulant betreuten Wohngemeinschaften im Matthiastift in Wietmarschen hinzu. Die Sozialstation sorgt dafür, dass jede Nacht eine Nachtwache anwesend ist.

Die Büroräume für die Verwaltung der St. Elisabeth Lohne gGmbH werden ab Mai 2016 im neu errichteten Marienheim in Lohne an der Hauptstraße 45 zu finden sein.

## Terminspeigel

- Fr. 15.01. 15.30 – 16.30 Wietmarscher Tafel, VH  
16.00 Erstk.-Gr. Hackmann/Keuter/Märsmann, MR  
18.00 Neujahrsempfang KAB, VH
- Sa. 16.01. 12.00 Weihnachtsbaumabholaktion, SVW  
15.00 Erstk.-Gr. Lübbbers/Schnieders/Wübbels, MR
- So. 17.01. 15.45 Puzzlegruppe, Turnhalle
- Mo. 18.01. 9.30 „Krabbelkäfer“, ÄH R6  
14.00 Kita-Versammlung, ÄH R1  
18.30 JuleiCa-Fortbildung, ÄH R2  
18.30 Vorbereitungstreffen Familiennachm., ÄH R3  
19.30 Paramentengruppe, ÄH R1  
19.30 FABI Nordhorn: Yogakurs, ÄH R6  
19.30 Lektorentreffen, ÄH R4  
20.00 Bibelkreis, ÄH R7
- Di. 19.01. 9.30 „Helden in Strumpfhosen“, ÄH R6  
Dekanatspastoralkonf., Kloster Frenswegen  
15.00 Erstk.-Gr. Keuter/Lühn/Spiekermann, MR  
15.00 „Windelfitzer“, ÄH R6  
19.30 Jugendausschuss, ÄH R7
- Mi. 20.01. 9.30 „Urbreckers Enkel“, ÄH R6  
10.30 Gruppe GEMEINSAM, B. Rehring, Rupingdiek 6  
16.00 Luth. Konfirmandengruppe, ÄH R1  
20.00 Kirchenchor, ÄH R2

- Do. 21.01. 9.30 „Flohzirkus“, ÄH R6  
14.30 Senioren, ÄH R2  
15.00 Erstk.-Gr. Hütten/Patzke/van den Heuvel, MR  
16.30 Erstk.-Gr. Kochendörfer/Klewing/Schmitz, MR  
18.00 Familienmesskreis, ÄH R4  
19.30 Pfarrgemeinderat, Kirche + ÄH R2
- Fr. 22.01. 15.30-16.30 Wietmarscher Tafel, VH  
16.00 Erstk.-Gr. Hackmann/Keuter/Märsmann, MR  
16.00 Quietscheentchen, ÄH R7
- Sa. 23.01. 14.30 Familiennachmittag Kommunionkinder und Familien, ÄH R1 und R2  
14.00 Tag der offenen Baustelle, Matthiastift  
15.00 Erstk.-Gr. Lübbbers/Schnieders/Wübbels, MR
- So. 24.01. 8.45 Kolping, Kloster Frenswegen  
14.00 Tag der offenen Baustelle, Matthiastift

## Aus den Verbänden



### Frauengemeinschaft – kfd – Generalversammlung

Am Dienstag, den 26.01. um 14.30 Uhr und Mittwoch, den 27.01.2016 um 18.00 Uhr laden wir alle Frauen in die Aula der Sünthe-Marienschule zur Generalversammlung herzlich ein. Es wird ein buntes Programm geboten. Lassen Sie sich überraschen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Bitte ein Kaffeegedeck mitbringen. Die Kosten betragen 5,50 Euro. Anmeldungen werden bis zum 23.01.2016 vom Vorstand entgegengenommen.

**Krabbelgruppen** Wir treffen uns am Dienstag, den 26.01. um 19.00 Uhr im Krabbelgruppenraum (Äbtissinnenhaus, R 6) zum Aufräumen und Aussortieren. Es müssen – wie besprochen – von jeder Krabbelgruppe 2 Personen teilnehmen. Es sollten nicht mehr Personen aus jeder Gruppe erscheinen, da wir sonst zu viele sind.

**Gruppe GEMEINSAM** Am Mittwoch, den 20.01. treffen wir uns um 10.30 Uhr zur „Wurstebrot-Fete“ bei B. Rehring, Rupingdiek 6, Lohnerbruch. Bitte bei A. Röcker ☎ 453 anmelden.



**KAB/Junge Gemeinschaft** Am Freitag, den 15.01. findet um 18.00 Uhr im Verwalterhaus der Neujahrsempfang statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

## Außerkirchliches

**SV Wietmarschen – Jugendabteilung** Die Jugendabteilung des SVW führt auch im Jahre 2016 wieder die **Weihnachtsbaum-Abholaktion** durch. Um den Sternsängern aus dem Weg zu gehen, findet sie eine Woche später als im übrigen Kreisgebiet, nämlich am **Samstag, den 16.01.2016**, statt. Wir bitten, die Bäume gut sichtbar **bis 12.00 Uhr** an die Straße zu stellen. Die Jugendspieler werden dann im Haus um eine kleine Spende für die Jugendarbeit im SVW bitten. Sie können das Geld aber auch in einem Tütchen an dem Baum anbringen.

**Sportverein Wietmarschen** Der Sportverein veranstaltet jedes Jahr im Vereinsheim des SV Wietmarschen von Oktober bis März Preisdoppelkopfturniere. Die Termine sind am **Donnerstag 14.01.2016**, Freitag 29.01.2016, Freitag 12.02.2016, Freitag 26.02.2016, Freitag 11.03.2016 und Freitag 24.03.2016. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

**Heimatverein** Am Dienstag, den 26.01.2016 findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Packhaus statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Alle Mitglieder, Interessierte, Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen.

**Landwirtschaftlicher Ortsverein Wietmarschen** Die Landwirtschaftlichen Ortsvereine Wietmarschen, Lohne und Schwartenpohl laden ihre Mitglieder herzlich zur Winterversammlung ein. Dieses Jahr findet die Winterversammlung am Dienstag, den 26.01.2016 um 9.30 Uhr in der Gaststätte Heilemann in Wietmarschen statt. Wir werden wie immer mit einem Frühstück beginnen.

**Erstkommunionkleiderbörse – St. Marien, Nordhorn** Am Samstag, den 23.01. findet in der Zeit von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Konradhaus, Dahlienstr. 21, Nordhorn eine Erstkommunionkleiderbörse statt. Die Buchhandlung „Lesezeichen“ aus Nordhorn bietet Bücher, Karten und sonstige religiöse Geschenke an.

Die Abgabe von Erstkommunionkleidung ist am Mittwoch, den 20.01. und Freitag, den 22.01. in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am Donnerstag, den 21.01. in der Zeit von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Konradhaus möglich. Die Annahmeprovision beträgt 2,00 € bzw. 1,00 € und die Vermittlungsgebühr 10 % des Verkaufserlöses. Der Erlös ist für die Caritas in Nordhorn bestimmt.

### Veranstaltungen im Ludwig-Windthorst-Haus, Lingen

#### **Was ich schon alles kann – Portfolioarbeit in der Kita**

Seminar für Mitarbeiter/innen in Kitas vom 18. – 19. Januar 2016  
Infos/Anmeldung: Michaela Fenten, Ludwig-Windthorst-Haus, [fenten@lwh.de](mailto:fenten@lwh.de), Tel. 0591/ 6102-115, Fax 0591/ 6102-135

#### **Gefällt mir - Zum Umgang mit Facebook und Co. in der Kita**

20. Januar 2016, 10.00 - 18.00 Uhr - Inhalte:

Was ist Facebook - und was will es?

Die Vorteile vernetzter Kommunikation, Information und Terminvereinbarung nutzen

Die Privatsphäre schützen lernen: Wie privat sind Äußerungen in sozialen Netzwerken?

Nutzung sozialer Netzwerke während der Dienstzeit

Whatsapp und Instagram - Nutzen und Risiken der Facebook-Konkurrenten.

Infos/Anmeldung: Michaela Fenten, Ludwig-Windthorst-Haus, [fenten@lwh.de](mailto:fenten@lwh.de), Tel. 0591/ 6102-115, Fax 0591/ 6102-135

#### **Jesiden - Eine Religion auf der Flucht**

Akademieabend am Montag, 1. Februar 2016, 19:30 Uhr

Folgende Fragen möchte der Akademieabend behandeln:

Was sind die Glaubensgrundlagen der Jesiden?

Wie sieht der religiöse Alltag aus?

Wie gelingt jesidisches Leben in Deutschland?

Welche Rolle spielt das Thema Flucht für das Selbstverständnis der Jesiden?

Welche Ansätze für den interreligiösen Dialog bietet das Jesidentum?

Geplant ist die Einbeziehung eines/einer Glaubensangehörigen.

Zu einer an das Referat anschließenden Diskussion laden wir herzlich ein.

Infos/Anmeldung: Sabine Behlau, Ludwig-Windthorst-Haus, [behlau@lwh.de](mailto:behlau@lwh.de), Tel. 0591/ 6102-203, Fax 0591/ 6102-135

**Landwirtschaftliches Sorgentelefon** – Es werden 2 Beratungsmöglichkeiten für ländliche Familien angeboten, das Sorgentelefon und die Ländliche Familienberatung. Hier können Einzelpersonen oder ganze Familien das Angebot fachkompetenter, aus der Landwirtschaft kommender Berater/innen in Anspruch nehmen. Wenn Sie familiäre, persönliche oder andere Schwierigkeiten haben oder wenn Sie nicht wissen, wie es mit dem Hof weitergeht, dann können Sie sich an uns – auch anonym – wenden. An 5 Tagen in der Woche (Montags, mittwochs und freitags morgens von 8.30 bis 12.30 Uhr und dienstags und donnerstags abends von 19.30 bis 22.00 Uhr) sind wir unter der Telefon Nr. 05401 – 866820 zu erreichen. Sofern Sie eine intensivere Begleitung –

auch über einen längeren Zeitraum – oder ein Gespräch für die ganze Familie wünschen, wenden Sie sich bitte an den Geschäftsführer, Herrn Ludger Rolfes Telefon 05407-506261.

**Im Vertrauen, dass alle auf Christus Getauften, Lebende wie Verstorbene, eine große Gemeinschaft bilden, die füreinander beten kann, beten wir in der kommenden Woche in folgenden Anliegen:**

**So. 17.01.:** 1. JM Paula Wagemaker/ JM Joh. Osseforth und Hermann Osseforth/ JM Mechthild Rickhoff, Heinrich und Regina Rickhoff und Hildegard Schröder/ Ehl. Euphemia und Heinrich Horstkamp/ Gerhard Hütten/ L+V Fa. Even

**Di. 19.01.:** JM Hermann Gravelmann, Schlackenbölt

**Mi. 20.01.:** Johann Röcker/ JM Heinrich Bramkamp

#### **Barmherzigkeit ist mehr ...**

*als die Empathie – das Einfühlungsvermögen.*

*Bei allen therapeutischen, beratenden und helfenden Berufen ist die Fähigkeit gefordert, sich in die Klienten, Klientinnen hineindenken und hineinfühlen zu können.*

*Die Empathie ist eine wichtige Eigenschaft, die Voraussetzung und das Werkzeug, um anderen hilfreich zu begegnen und beizustehen. Aber das kann bis zu einem gewissen Grad auch routinemäßig und mit abgrenzender Fachlichkeit geschehen.*

*Barmherzigkeit ist mehr als Mitleid, in dem ein Gefälle vom Helfenden zum Hilfsbedürftigen zu spüren ist. Im Mitleid neigen wir uns wohlwollend, bedauernd, bedrückt und gönnerhaft hinunter zum Mann, der physisch oder psychisch leidet, zur Frau, die Schweres zu tragen hat, von einem Unglück betroffen ist.*

*Wie schon das Wort sagt, kommt bei der Barmherzigkeit zutiefst das Herz ins Spiel. „Nur mit dem, was mein Herz berührt, kann ich dein Herz anrühren.“ (Henri Nouwen)*

*„Das deutsche Wort Barmherzigkeit ist eine wortgetreue Übersetzung des lateinischen misericordia, ein Herz für die Elenden und Unglücklichen haben. Wenn die Juden von Barmherzigkeit sprechen, denken sie an den Mutterschoß. Wie eine Mutter kann er warten, bis wir mehr und mehr in das Bild hineinwachsen, das Er sich von uns gemacht hat. Wenn Jesus sich der Menschen erbarmt, dann benutzt die Bibel oft das griechische Wort splanchnizomai. Es bedeutet „in den Eingeweiden ergriffen werden“. Die Eingeweide waren für die Griechen der Ort der verwundbaren Gefühle. Barmherzig sein heißt dann, den anderen dort eintreten lassen, wo ich selbst verwundbar bin. Und noch ein anderes Wort kennt die Bibel für Barmherzigkeit: eleos, das Zärtlichkeit, Mitgefühl, Mitleid bedeutet. Barmherzig mit sich selbst umgehen, heißt also zärtlich zu sich sein, gut mit sich umgehen, nicht gegen sich wüten, sich nicht mit Vorsätzen zu überfordern, sondern zunächst einmal: ein Herz haben für mich, so wie ich geworden bin, ein Herz haben für das Schwache und Verwaiste in mir. Wir gehen oft sehr unbarmherzig mit uns um. Wir verurteilen uns, wenn wir Fehler machen. Wir beschimpfen uns, wenn etwas einmal schief läuft. Wir haben in uns einen unbarmherzigen Richter, ein hartherziges Über-Ich, das all unsere Gedanken und Gefühle verurteilt, das uns bestraft, wenn wir seinen Forderungen nicht entsprechen. Gegen dieses unbarmherzige Über-Ich kommen wir oft nicht an. Da brauchen wir die Worte Jesu, der uns den barmherzigen Vater vor Augen führt, der den verlorenen Sohn nicht verstößt, sondern ein Fest für ihn feiert, weil er, der verloren war, wieder gefunden wurde, weil er, der tot war, wieder zum Leben erweckt wurde. Da brauchen wir einen Engel der Barmherzigkeit, der den inneren Richter in uns entmachtet und unser Herz mit erbarmender Liebe erfüllt. Es genügt nicht, sich nur mit dem Verstand und Willen Barmherzigkeit vorzunehmen. In unserem Unbewussten nistet die Unbarmherzigkeit eines harten Über-Ichs. Um es zu überwinden, bedarf es des Engels der Barmherzigkeit in uns. Und wenn wir mit uns barmherzig umgehen, dann können wir auch die Barmherzigkeit anderen gegenüber lernen.*

## Arbeitskreis „Solidarität mit Flüchtlingen“

Gut ein Jahr ist es jetzt her, dass der Arbeitskreis **"Solidarität mit Flüchtlingen"** in unserer Pfarreiengemeinschaft Wietmarschen - Lohne ins Leben gerufen wurde.

Gab es vor einem Jahr mit ca. 15 aktiven Paten und Begleitern ca. 45 Flüchtlinge und Asylbewerber zu betreuen, so sind es mittlerweile ca. 115 Personen, die durch ca. 30 aktive Betreuerinnen und Betreuer, sowie weitere Unterstützer ehrenamtlich begleitet werden.

Die Flüchtlinge und Asylbewerber können bisher durch die politische Gemeinde noch dezentral in den verschiedenen Ortsteilen der Gemeinde Wietmarschen in Häusern und Wohnungen der Kommune, in angemieteten Häusern und Wohnungen von Privatleuten und bald auch in einem Teil des Herrenhauses der St. Matthiasstift Immobilien GmbH untergebracht werden.

Es sind überwiegend Familien und Paare, aber auch Einzelpersonen, die aus den unterschiedlichsten Ländern des Westbalkans wie Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro und Serbien kommen. In den letzten Wochen wurden der Gemeinde aber vermehrt Menschen aus dem Sudan, aus Marokko, aus dem Irak, aus Afghanistan, und Syrien zugewiesen.

Bis Ende März 2016 wird nochmal eine Zuweisung von ca. 120 weiteren Flüchtlingen durch das Bundesamt für Migration erwartet. Auch über diesen Termin hinaus, so die Prognose, wird es noch weitere Zuweisungen für die Gemeinde Wietmarschen geben.

Konnte eine Begleitung bzw. Patenschaft bisher noch relativ schnell für neu ankommende Flüchtlinge organisiert werden, so gerät der Arbeitskreis **"Solidarität mit Flüchtlingen"** angesichts der nun zu erwartenden Anzahl an Menschen, sowie durch die dezentrale Unterbringung in den verschiedenen Ortsteilen der Gemeinde Wietmarschen, personell und belastungsmäßig an seine Grenzen.

Zwei besondere Herausforderungen stellen dabei die Unterbringung von etwa 20 Flüchtlingen im Obergeschoß des „Herrenhauses“ im „Matthiasstift“ in Wietmarschen und die geplante Errichtung von 10 Wohneinheiten für je 6 Personen in einem Gebäudekomplex in Lohne dar.

**Konkret bedeutet das, dass der Arbeitskreis noch weitere Unterstützung durch ehrenamtliche Patinnen und Paten, die neuankommende Flüchtlinge begleiten wollen, braucht.**

Eine Begleitung zur Bewältigung des Alltags in einer fremden Kultur kann z. B. in Form einer Patenschaft bestehen, in der Sprachförderung zum Erlernen oder Verbessern der deutschen Sprache oder einfach durch einzelne Fahrdienste zum Arzt, zum Einkaufen bei der Tafel in Wietmarschen oder bei den Kleiderkammern in Nordhorn und Lingen. Einige Asylbewerber haben durch die Hilfe Ihrer Paten schon Ausbildungsplätze oder Wohnungen gefunden. In einer Kleingruppe können Flüchtlinge ihre Deutschkenntnisse mit Hilfe ehrenamtlichen Engagements verbessern und erweitern. Kinder spielen durch die geschaffenen Kontakte Fußball in den Sportvereinen oder konnten in anderen Vereinen angemeldet werden.

Inwieweit Sie sich als Patin oder Pate engagieren möchten bzw. können, und ob Sie dies alleine oder vielleicht zu zweit machen möchten, entscheiden Sie selbst. Unterstützung erhalten Sie als Ehrenamtliche durch bereits ehrenamtlich tätige Personen, sowie durch hauptamtliche Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, des Landkreises und der Kirche.

**Ziel des ehrenamtlichen Engagements soll immer die Hilfe zur Selbsthilfe sein!**

Über die Aufgabe der persönlichen Begleitung der Flüchtlinge hinaus wurde neben den Zusammenkünften des Arbeitskreises auch ein sogenanntes **"Erzählcafé"** für die Mitglieder des Arbeitskreises eingerichtet.

Hier gibt es bei einer Tasse Kaffee oder Tee die notwendige Möglichkeit zum Austausch von Erfahrungen in der Flüchtlingsarbeit und zum näheren Kennenlernen untereinander. Es darf aber auch einfach nur so „geklönt“ werden.

Das „Erzählcafé“ findet abwechselnd in Lohne und Wietmarschen statt.

Des Weiteren gibt es seit November letzten Jahres in Wietmarschen wie auch in Lohne eine **„Stunde der Begegnung“ / einen Spielenachmittag**, gemeinsam für Einheimische und Flüchtlinge, für Jung und Alt, im **„Café International“**.

Ziel dieser offenen Nachmittage ist das gegenseitige **Kennenlernen von Einheimischen und Flüchtlingen**, der Abbau von Vorbehalten und Sprachbarrieren, sowie das Kennenlernen des Asylkreises und seiner Arbeit. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee / Tee und Gebäck auch gesorgt.

Das nächste Café International in Wietmarschen findet am Montag, den 25.01.2016, von 16.00 – 18.00 h im Äbtissinnenhaus statt.

Weitere Termine für das **„Café International“** in den Gemeindeteilen Wietmarschen und Lohne werden rechtzeitig über den Pfarrbrief bekannt gegeben.

**Herzliche Einladung dazu an alle Interessierten!**

Wer sich einbringen möchte, darf sich gerne bei Diakon Johannes Telkmann unter der Telefonnummer 05908 / 934048 oder 017647702932 melden.

Per Mail: [diakontelkmann@gmail.com](mailto:diakontelkmann@gmail.com)

**Bei der zu erwartenden Zahl von weiteren Flüchtlingen sind weitere Aktive herzlich willkommen.**